

Stimmen solche Aussagen?

Die Grippe ist eine **hoch ansteckende, zum Teil gefährliche Erkrankung**, die durch **Infektionen mit Influenzaviren** entsteht. Beim ausgeprägten, klassischen Verlauf setzen die Symptome üblicherweise plötzlich und heftig ein.

Als gefährlich gilt die Grippe, weil sie das Immunsystem stark schwächt. Im Körper von Betroffenen können sich Bakterien leicht ansiedeln und ausbreiten (Sekundärinfektion). Darum kommt es bei einer Grippe verhältnismässig oft zu Komplikationen (z.B. akute Bronchitis, Herzmuskelentzündung, Lungenentzündung), die lebensbedrohlich verlaufen können.

Die Symptome

Fühlen Sie sich plötzlich heiss, fiebrig oder auch verkühlt, obwohl es Ihnen vorher noch gut ging? Wurden Sie kraftlos, Sie sind völlig abgeschlagen und müde, und geht es Ihnen ganz allgemein nicht gut? Ihre Glieder und Muskeln beginnen zu schmerzen, möglicherweise auch der Kopf?

- Haben Sie **Fieber** von mehr als 38°C, teils mit Schüttelfrost verbunden. **Bei 41,5°C werden Bakterien vernichtet**. So rettet Fieber Ihr Leben!
- **Starkes Krankheitsgefühl: Müdigkeit** macht sich breit, die **Muskeln fühlen sich kraftlos** und ausgelaugt an, die Gliedmassen bleischwer. Der **Appetit** bleibt weg. **Übelkeit** kann auftreten und besonders bei Kindern auch **Erbrechen und Durchfall**. **Mattigkeit** im Kopf verringert die Konzentrationsfähigkeit stark. **Benommenheit und Schwindel** kommen ebenfalls vor.
- **Schmerzen an Gliedern, Muskeln und am Kopf** können auftreten.
- Die **Augen** können gerötet sein und tränen.
- **Husten**
- Trockenheit und teils **Schmerzen in Rachen** und/oder Hals (Halsschmerzen).

- **Verstopfte Nase** (angeschwollene Nasenschleimhäute), laufende Nase.

Junge, ansonsten gesunde Menschen haben die Erkrankung oft schon nach einer Woche völlig überstanden – wenn sich keine Komplikationen entwickeln.

Allgemein sollten sich die **Beschwerden nach sieben Tagen klar gebessert haben** und nach 14 Tagen verschwunden sein. Müdigkeit und besonders der Husten halten manchmal länger an.

Was macht der Körper tatsächlich bei einer Grippe oder Erkältung?

Er, Ihr Körper, hat einen Heilungsprozess eingeleitet und will die Verschleimung und die Vergiftung im Körper ausscheiden. Das kostet viel Kraft, viel Energie und die betroffenen fühlen sich dadurch für ein paar Tage krank. Je nachdem, wie Sie sich ernähren, ist der Körper sehr stark verschleimt und vergiftet oder weniger. Ist der Körper wenig verschleimt und wenig vergiftet taucht eine Grippe nur schwach oder gar nicht auf. Vielleicht nur eine leichte Erkältung. Im Schleim fühlen sich Bakterien wohl und sie vermehren sich rasant.

Natürlich denken alle sofort an einen Virus als Verursacher. Doch das ist nicht korrekt. Die Grippe schwächt auch nicht das Immunsystem. Das Immunsystem ist bereits schwach, durch die Verschleimung und Vergiftung.

Das Fieber killt Bakterien, die sich über ein geschwächtes Immunsystem freuen. Wenn Sie nun mit chemischen Substanzen versuchen einzugreifen, kann die Grippe erst gefährlich werden oder taucht nach kurzer Zeit wieder auf, weil der Körper heilen will. Für ältere Menschen, die bereits an Mehrfacherkrankungen leiden, kann die Grippe mit den chemischen Substanzen, die sie zusätzlich noch nehmen, lebensgefährlich werden. Deshalb sterben immer wieder Menschen an der Grippe, resp. an allem anderen drumherum.

Menschen, die schon eine Fastenkur gemacht haben, kennen das. Sie fühlen sich

in den ersten 5 bis 7 Tagen miserabel, krank und kränker. Hat der Körper entschleimt und entgiftet geht es nach dieser schwierigen Zeit wieder gut.

Jedes Tier, das sich krank fühlt heilt sich selber. Nur der Mensch lässt das nicht zu. Der Körper, ein wahres Wunderwerk der Natur, korrigiert und heilt selber, wenn man ihn lässt. Mensch kapiert das heute nicht mehr, er nimmt chemische Substanzen und so entstehen dann Lungenentzündungen, Long-Grippe, Long-C. (Zensur) und ähnliches. So sind wir, die «Krone der Schöpfung». Andere sind Schuld, wenn es uns nicht so gut geht. **Der Mensch hat deshalb Viren, die ihn plagen und ein schwaches Immunsystem.** Er kämpft dann gegen diese Viren und schwächt dabei noch mehr sein Immunsystem.

Prof. Ehret sagt: "Jeder weiss, kann aber nicht verstehen, dass ein ernster «Schock», wie eine Erkältung oder «Grippe» für den Körper der Beginn einer Ausscheidung ist: Unglücklicherweise wird die Natur bei ihrem versuchten Hausputz durch den Ratschlag des Arztes behindert, weiter zu essen, chemische Substanzen zu nehmen. Dies aber verhindert die Ausscheidung und schafft akute und chronische Leiden."

Aber Viren, liebe Freunde, gibt es die überhaupt? Gute Frage. Es gibt dank Virologen zahlreiche Viren mit immer neuen Namen und Varianten, Mutationen usw. Doch wurden schon Viren isoliert, dokumentiert, genetisch sequenziert, bildlich dargestellt? Bewiesen, dass es sie überhaupt gibt. Ich denke nein, nicht einmal jetzt bei diesem C.-Virus.

In den Tests, die gemacht werden, findet man keine Viren, nur Abfälle ([Exosomen](#)). Dieser Test zeigt alles. Er würde auch Blumen oder Elefanten in uns erkennen, nur keine Viren, keine Krankheit.

Was können Sie selber tun

- Bettruhe für ca. 2 - 3 Tage
- Bleiben Sie danach auch noch zu Hause, lüften Sie aber immer wieder Ihre Räume, frische Luft ist wichtig

- Schwitzen Sie
- Trinken Sie nur und essen Sie nichts oder nur sehr leicht
- Manuka Honig UMF25+ oder MGO550 killt die Bakterien im Rachen, die Ausscheidungen werden dadurch nicht verhindert
- Machen Sie Essigwickel, wenn das Fieber nicht zurückgehen will, aber nicht bereits am ersten Tag
- versorgen Sie Ihren Körper mit Vitamin C

Warum werden andere Menschen angesteckt?

Wenn Sie niesen oder husten gelangen Bakterien in die Atemluft anderer Menschen, die sie einatmen. Haben diese Leute ein schwaches Immunsystem, kommt es bei Ihnen auch zu einer Grippe oder Erkältung. Die Mehrheit, fast 100% haben einen verschleimten und vergifteten Körper. Der Schleim befindet sich nicht nur im Rachen, in den Lungen, sondern auch in den Blutgefäßen, Gelenken und hauptsächlich auch im Darm. Deshalb können beim Entschleimen und Entgiften Schmerzen im ganzen Körper auftauchen.

Nutzen die Stiche (Zensur) etwas?

Nein, da in den gut durchbluteten Oberarm gestochen wird, landet der sogenannte Schutz, der keiner ist, in den Blutgefäßen. Bakterien oder von mir aus Viren, wenn sie doch existieren, halten sich im Rachenraum und in den Lungen auf.

Anmerkung: Erschrecken Sie nicht, wenn der Körper sehr viel Schleim aus Nase (gelb-grün), Mund, Zunge, Augen und Darm, zum Teil sogar aus der Haut (Ekzeme, Pickel) ausscheidet. Dieser Schleim muss raus! Wenn Sie chemische Substanzen nehmen, bleibt der Schleim, dort wo er ist und macht Sie schnell wieder «krank», es kann immer schlimmer werden.